



# IMIS

## Übersicht und Informationen

## Vorstellung

**IMIS** ist aus dem Hackathon **#WirVsVirus** der Bundesregierung entstanden und konzentriert sich in enger Zusammenarbeit mit Gesundheitsämtern auf die Digitalisierung der dortigen IfSG-bezogenen Aufgaben.

## Ziele

Ziel des IMIS ist die Entlastung des Gesundheitswesens um ein effektives Management von Infektionsfällen, insbesondere in Hinblick auf pandemische Situationen, zu ermöglichen. Das Open-Source-Projekt orientiert sich hierbei an folgende Grundsätzen:

- **Intuitiv**  
*Eine intuitive und selbsterklärende Benutzeroberfläche ermöglicht eine maximale Zeitersparnis*
- **Flexibel**  
*Die Modulare Software kann schnell an aktuelle Bedürfnisse angepasst werden*
- **Kompatibel**  
*Wir sehen uns nicht als Konkurrenz, sondern als Ergänzung bestehender Lösungen*
- **Nachhaltig**  
*Durch Open Source und gut dokumentierte Schnittstellen kann IMIS auch langfristig flexibel genutzt werden*

## Erfolge

Im Saarland wurde die Software einem Gesundheitsamt nach dem Hackathon demonstriert und für gut befunden. Darauf hin wurde die Lösung auf die Bedürfnisse des Amtes angepasst und in einer Simulation mit 10 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern getestet und für ‚sehr gut‘ befunden mit der Bitte an uns die Lösung einzuführen inkl. Abstimmung mit der Staatskanzlei und einem möglichen Roll out im Saarland

## Features

IMIS bildet nachvollziehbar die in den Gesundheitsämtern relevanten Prozesse zur Betreuung von Infektionsfällen ab:

- Erfassung von Patientenstatus und Kontaktdaten
- Registrierung von Testergebnissen
- Erfassung von Symptomen
- Quarantäne-Anordnung und -Nachverfolgung
- Nachverfolgung von Infektionsketten
- Statistiken

Eine zusätzliche Entlastung bei der Datenerfassung bietet zudem die Möglichkeit zur **Selbstregistrierung**, bei der Bürger ihre Daten selbst übermitteln können.

Der modulare Aufbau von IMIS ermöglicht es dabei, die abgebildeten Prozesse schnell an aktuelle Bedarfe anzupassen.



## Die Technik

IMIS wird - wie die Corona-Warn-App - als **Open-Source-Projekt**<sup>1</sup> entwickelt, so dass unter anderem das Thema Datenschutz transparent behandelt werden kann.

In der Umsetzung kommt ein **modernes Web-Framework** zum Einsatz (Vue.js), das Modularität und Flexibilität gemäß aktueller Standards bietet.

Besonderes Augenmerk wurde auf die saubere Umsetzung und Dokumentation von Schnittstellen gelegt (Swagger Api), so dass die **Interoperabilität mit Drittsystemen** gegeben ist und neue Module effizient eingebunden werden können.

## Anbindung an Standards

Als Open-Source-Projekt ist unser Ziel, in Kooperation mit anderen Projekten zur Schaffung einheitlicher Standards und der Entwicklung hochwertiger Lösungen zur Pandemie-Bekämpfung in Deutschland beizutragen. Daher stehen wir mit vielen ähnlichen Projekten in engem Austausch, um von den individuellen Stärken gegenseitig zu profitieren.

Eines dieser Projekte ist die Open-Source-Software SORMAS des Helmholtz-Zentrums für Infektionsforschung<sup>2</sup>. Ursprünglich zur Bekämpfung von Ebola und anderen Pandemien in Entwicklungsländern entstanden, findet es zur SARS-CoV-2 Bekämpfung in Deutschland nun in einigen Bundesländern breite Anwendung. Aufgrund des Feedbacks, welches wir von Gesundheitsämtern erhalten haben, haben wir uns entschlossen, dort, wo es sinnvoll ist mit SORMAS zu kooperieren. Hierdurch möchten wir von den Erfahrungen von SORMAS und den dort angebundener

Schnittstellen (z.B. zu SurvNet/DEMIS) profitieren, um schnell eine optimale Lösung anbieten zu können.

## Das Team

Das Team hinter IMIS besteht derzeit aus einem Dutzend ehrenamtlichen Helfern. Darunter befinden sich Entwickler, UI-Designer, Solution/Enterprise Architekten, Datenschutz und IT-Security Experten sowie Senior Manager. Wir zeichnen uns durch unsere flexible und zielstrebige Arbeitsweise aus und besitzen intern eine flache Hierarchie. Dies ermöglicht maximale Flexibilität, um die Software agil und in Sprints bestmöglich an die Bedürfnisse der Nutzer anzupassen.

Das gesamte Projekt ist ausdrücklich nicht Gewinnorientiert. Uns geht es darum, in der Krise zu unterstützen sowie nachhaltig im Gesundheitswesen zur Digitalisierung beizutragen.

## Finanzierung

Öffentliche Mittel vom BMBF, Stiftungen (z.B. Björn Steiger, Bill & Melinda Gates) oder E-Health Initiativen der Bundesländer (Antragsphase läuft), Aussicht sehr vielversprechend

<sup>1</sup> <https://github.com/ImisDevelopers>

<sup>2</sup> <https://sormasorg.helmholtz-hzi.de/>